



Newtons Pendel Reloaded

Bettina Frenzel und Martina Montecuccoli präsentieren Fotografien und Zeichnungen zur Musik von Bands des Jazzdrummers Uli Soyka.

Vernissage: 21. Januar 2015, 19 Uhr

Uli Soyka, Jazz-Spiel- bzw. Schlagzeugvirtuose und „Ausstellungsgegenstand“, wird bei der Vernissage anwesend sein und ausgewählte Musik-Proben (von der CD) präsentieren.

Ausstellungsdauer: 22.01. bis 20.02.2015

Ort: Gebietsbetreuung*2/20, Allerheiligenplatz 11, 1200 Wien

www.gbstern.at, www.facebook.com/gbsternwien

Öffnungszeiten:

Mo und Di: 9 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr

Mi: geschlossen

Do: 13 – 19 Uhr

Fr: 9 – 12 Uhr

Bettina Frenzel und Martina Montecuccoli dokumentierten zwei Konzerte von **Uli Soyka** und KollegInnen in Wien und übersetzten die Jazz-Improvisationen unmittelbar in **Fotografien und Zeichnungen**. Der Arbeitsprozess der beiden erinnert an die Funktionsweise des „**Newton-Pendels**“: Eine ruhende Kugel nimmt den Impuls einer aufprallenden Kugel auf und gibt ihn an die rechts daneben liegende Kugel ab, und die dann an die rechts daneben und so weiter. Die am weitesten rechts befindliche Kugel kann keinen Impuls mehr weitergeben und wird abgestoßen. Auf diese Weise beginnt das ganze System zu schwingen.

Ausgangspunkt des Gemeinschaftsprojekts war der Wunsch zu erforschen bzw. sichtbar zu machen, wie ein Ereignis, das beide Künstlerinnen fasziniert – in dem Fall erstklassiger zeitgenössischer Jazz von und mit Uli Soyka – in zwei unterschiedliche Medien übersetzt wird. Das Ergebnis ist überraschend, bunt und sehr bewegt.

Fotokünstlerin Bettina Frenzel begegnet den Schwingungen mit ihrer Kamera am Stativ. „Fotografieren ist für mich ein Rauschzustand. An und für sich bin ich ein eher bedächtiger, ruhiger Mensch. Der Blick durch die Kamera in Verbindung mit dem Bühnengeschehen steigert die Aufmerksamkeit dermaßen, dass meine Reaktionsfähigkeit ein Eigenleben entwickelt“, erläutert Frenzel ihre Arbeitsweise.

Solcherart stimuliert bestimmen die musikalischen Impulse den Blick auf die MusikerInnen. Frenzel übersetzt ihre unmittelbaren Eindrücke in Ausschnitt und Bildinhalt. Die nachfolgende Entwicklung und leichte Bearbeitung der Bilder am Computer ist nicht nur technisch notwendig, sie bedeutet auch die Möglichkeit eines erneuten Eintauchens in die Atmos-

phäre des Konzertes.

Zeichnerin Martina Montecuccoli notiert ihre Eindrücke während des Konzerts beinahe ohne aufs Papier zu sehen. Sie sieht, hört, erlebt das Geschehen auf der Bühne und hält ihre Eindrücke blitzschnell und mit wenigen Strichen fest. Musik und Rhythmus reklamieren die Farbe wie eine zusätzliche Dimension in ihre sonst eher monochromen Zeichnungen hinein.

Montecuccoli über ihre Arbeitsweise: „Es geht mir keineswegs darum, das Bühnengeschehen möglichst objektiv wieder zu geben. Vielmehr gestatte ich mir, hemmungslos ins Konzert rein zu kippen und mit Buntstift und Papier unmittelbar auf meine Wahrnehmungen zu reagieren. Diese Art des Dokumentierens ist ein überaus sinnlich-affektives Verfahren.“

Auch wenn bei den BetrachterInnen manchmal dieser Eindruck entsteht, so handelt es sich bei ihren Zeichnungen keineswegs um Karikaturen. Vielmehr sind die Zeichnungen Ergebnis eines Abstraktionsprozesses, der notwendig ist, um das sich rasch verändernde Geschehen zu erfassen. Notiert wird so nur das im Augenblick Aussagekräftigste. Die Zeichnungen wurden nach den Auftritten nicht mehr bearbeitet.

Die Fotos und Zeichnungen entstanden bei folgenden 2 Konzerten:

14.6.2013, 19:30 Uhr: Songs & Beauties @ OFF-Theater, Kirchengasse 41, 1070 Wien

Wolfgang Puschnig - A - altsaxofon, flöte

Lorenz Raab - A - trompete, flügelhorn

Uli Rennert - A - keyboards, sounds

Karl Sayer - A - kontrabass

Uli Soyka - A - schlagzeug, spielsachen

12.12.2013, 19:30 Uhr: Singspiel @ OFF-Theater, Kirchengasse 41, 1070 Wien

Agnes Heginger - A - stimme

Franz Hautzinger - A - trompete

Marco Eneidi - USA - alto saxofon

Rudi Mahall - D - klarinetten

Axel Dörner - D - trompeten

Christof Thewes - D - posaune

Jan Roder - D - kontrabass

Uli Soyka - A - schlagzeug, spielsachen

Kurzbiografien

Bettina Frenzel, geb. 1965 in Turnhout/Belgien, seit 1969 in Wien. 1987 bis 1989 Kolleg für Fotografie an der Höheren Graphischen Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt in Wien. Seit 1993 selbständig mit eigenem Atelier in Wien. Bettina Frenzel fotografiert Theater, Tanz, Performances sowie Objekte, ihre AuftraggeberInnen kommen zum Großteil aus dem Kulturbereich.

www.frenzel.at

Martina Montecuccoli, geboren 1965, absolvierte das Studium der Germanistik und Kommunikationswissenschaft, ist Mitinhaberin der PR-Agentur content&event und diplomierte 2014 an der Wiener Kunstschule mit Auszeichnung.

Diverse Ausstellungen, z.B. 2013 in der Gebietsbetreuung 20/2: „Faszination des Alltäglichen. Zeichnungen aus Zwischenbrücken“. Zuletzt illustrierte sie Uwe Mauchs Buch „Stiege 8/Tür 7. Homestorys aus dem Wiener Gemeindebau“ (Wien, 2014, Metroverlag).

www.montecuccoli.net

Uli Soyka, geboren 1964 in Wien, nach Handwerkszeiten als Goldschmied und Graveur lebt er seit 1987 wieder in Wien und arbeitet als Musiker (Jazz und Improvisation), Komponist und Labelbetreiber. 1998

Gründung des eigenen Labels: www.pantau-x-records.com

Musikmanagement für den Verein PAN TAU - X - Music & Arts.

Er veranstaltet monatliche Konzertreihen seit 2008.

Uli Soyka unterrichtet Schlagzeug und Percussion.

Als Musiker weltweite Konzertreisen.